

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



General information about LAFT Berlin in English at: www.laft-berlin.de/english

Newsletter Juli 2022 des LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund:innen des LAFT Berlin,
liebe Kolleg:innen,
sehr geehrte Interessierte,

der Sommer und die Sommerpause stehen vor der Tür, passend dazu weisen wir auf die wichtige Statistik-Umfrage des Bundesverband Freie Darstellende Künste hin, die man auch ganz entspannt in der Sonne sitzend ausfüllen kann.

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste (BFDK) bittet wie jedes Jahr um Teilnahme an seiner Umfrage, deren Zahlen und Ergebnisse zentral sind, um sinnvoll politisch zu agieren – umso wichtiger, dass sich möglichst viele beteiligen, um aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten. Noch bis vor einigen Jahren hätte zum Beispiel niemand so recht sagen können, wer denn die freien darstellenden Künste in Deutschland eigentlich sind. Die Statistik ist ein wichtiges Instrument, um mehr über die Praxis und die konkreten Akteurinnen und Akteure zu erfahren. Innerhalb von zehn Jahren hat sich beispielsweise die Zahl der Landesverbände des BFDK von neun auf sechzehn erhöht. Die diesjährige Umfrage ergibt sich aus den unterschiedlichen Wünschen der Landesverbände und den Notwendigkeiten einer Vergleichbarkeit mit anderen großen Statistiken. In der Umfrage werden verschiedene Daten zum Jahr 2021 abgefragt. Der LAFT Berlin ist in jedem Fall auch an Feedback zur Art der Fragen und anderen Aspekten der Umfrage interessiert.

Die Umfrage ist einfach gehalten, anonym und nimmt etwa eine Viertelstunde in Anspruch, sie kann außerdem unterbrochen und fortgesetzt werden. Frist ist der 10. September 2022, bis dahin sollte sie ausgefüllt werden. Der Link zur Studie 2021 findet sich hier: <https://www.umfrageonline.com/c/Statistik-LV2021>.

Auch nächstes Jahr wird wieder eine Statistikabfrage (für das Jahr 2022) anfallen. Der Bundesverband Freie Darstellende Künste plant, diese Umfrage dann schon ab 1. Januar 2023 bereitzustellen, um mehr Bewusstsein für die Wichtigkeit der Jahres-Statistiken unter den Mitgliedern der Landesverbände zu schaffen und mit Blick auf die künftigen Jahre eine gewisse Routine in der Abfrage und verlässliche Kontinuität zu erreichen.

Und bevor wir vom 9. Juli bis 7. August 2022 in die Sommerpause gehen, gibt es noch

etwas zu feiern: Der LAFT Berlin wird 15 Jahre alt! Ein schöner Grund, gemeinsam mit all denjenigen anzustoßen, die den LAFT Berlin ins Leben gerufen und in den letzten Jahre geprägt haben! Unser Sommerfest steigt am 5. Juli 2022 in der Floating und wir laden noch einmal sehr herzlich dazu ein. Anmeldungen nehmen wir noch bis zum 4. Juli per Mail an sommerfest@pap-berlin.de entgegen. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Der Sommer hat natürlich auch noch jede Menge weitere Open-Air-Veranstaltungen zu bieten – u. a. über das „[Draußenstadt](#)“-Programm mit Theater, Tanz, Performance, Installation und Entertainment, an dem viele Gruppen und Orte der Berliner freien Szene beteiligt sind.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

AKTUELLES VOM LAFT BERLIN | Performing Arts Programm Berlin & Performing Arts Festival Berlin

Aktuelle Veranstaltungen im Juli:

Hinweis: Der LAFT Berlin geht vom 9. Juli bis 7. August 2022 in die Sommerpause.

PAF 2022 – Rückblick in Bildern

Für alle Interessierten stehen neben dem Rückblick in Bildern auch das Gespräch "Corona Update #4000 – wie geht es weiter?" und die Beiträge des PAF Radios zum Nachhören auf der Festival-Webseite bereit sowie Interviews und Kritiken auf dem PAF Blog.

<https://performingarts-festival.de/de/zusammen-beim-performing-arts-festival-berlin-2022>

Neues vom Performing Arts Programm und Sommerfest des LAFT Berlin

5. Juli 2022, 16:00 bis 22:00 (Anmeldungen bis 4. Juli 2022 an: sommerfest@pap-berlin.de)

Ort: Floating e. V., Lilienthalstraße 32, 10965 Berlin

Dieses Jahr sehen wir uns endlich wieder beim Sommerfest. Los geht es um 16:00 Uhr mit verschiedenen Netzwerktreffen und Gesprächsrunden vom PAP und PAF Berlin, darunter auch ein Stammtisch für Einsteiger:innen oder das Feedbackformat "Ein Blick in die Zukunft des PAFs". Das vollständige Programm ist auf der Website zu finden. Um 18:30 Uhr folgt eine Präsentation des PAP Berlin und anschließend feiern wir zusammen – u. a. 15 Jahre LAFT Berlin! Lasst uns gemeinsam anstoßen!

<https://pap-berlin.de/de/event/neues-vom-PAP-und-sommerfest-laft-berlin>

Mutterschaft in der Kunst – Zwischen Erfüllung und Burn-Out

7. Juli 2022, 16:00 bis 18:00 Uhr (Anmeldungen bis 4. Juli an: beratung@pap-berlin.de)

Mit Christin Endter (Autorin, Kuratorin, Coachin)

Ort: 3 Schwestern Berlin im Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/mutterschaft-der-kunst-zwischen-erfuellung-und-burnout>

Workshop "Proberäume als Veranstaltungsorte"

Mit Oli Pinchbeck und Declan Mee (Leitung Katapult)

7. Juli 2022, 19:00 bis 21:30 Uhr (Anmeldung bis 4. Juli 2022 an redaktion@proberaumplattform-berlin.de)

Ort: Katapult, Wilhelminenhofstr. 91, 12459 Berlin

In englischer Lautsprache, Fragen können auf Deutsch gestellt werden.

<https://pap-berlin.de/de/event/proberaeume-als-veranstaltungsorte>

Summer Tech School

18. Juli 2022, 10:00 bis 18:00 Uhr (Anmeldungen bis 12. Juli an: beratung@pap-berlin.de)

Mit gefährliche arbeit

Ort: FELD – Theater für junges Publikum, Gleditschstraße 5, 10781 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/summer-tech-school>

Symposium "Zwischen Teilhabe, Geld und Solidarität – Die Zukunft des Kulturjournalismus im Dialog mit der Freien Szene II"

30. August 2022, 11:00 bis 18:00 Uhr

31. August 2022, 11:00 bis 19:00 Uhr, (Anmeldungen bis 15. August 2022 an: kulturjournalismus@pap-berlin.de)

Ort: Silent Green, Gerichtstraße 35, 13347 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/symposium-kulturjournalismus>

Save the Date: 10. Branchentreff der freien darstellenden Künste

20. bis 22. Oktober 2022

Ort: Theater Strahl am Ostkreuz, Marktstraße 9-12, 10317 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/10-branchentreff-der-freien-darstellenden-kuenste>

Aktuelle Ausschreibungen:

Bewerbungen für Kurzauftritte auf der Internationalen Kulturbörse Freiburg (22. bis 25. Januar 2023) bis 8. Juli möglich

Die IKF ist eine Fachmesse für Darstellende Kunst, Musik und Straßentheater. Aktuell sind Bewerbungen für Kurzauftritte bei der kommenden Ausgabe möglich. Die Frist für Darstellende Kunst ist der 8. Juli, die Frist für Straßentheater (Performances & Walk Acts) der 15. September 2022. Das Performing Arts Programm Berlin wird auch wieder einen Gemeinschaftsmessestand ausrichten – ein Open Call dazu folgt im Herbst.

<https://www.kulturboerse-freiburg.de/de/kuenstler-innen/teilnahmebedingungen>

Theaterscoutings Berlin: Scouts gesucht

Bewerbungsfrist: laufend möglich

<https://pap-berlin.de/de/ueber-uns/jobs-ausschreibungen>

Freie Berater:innen und Expert:innen in der Beratungsstelle gesucht!

Bewerbungsfrist: laufend möglich

<https://pap-berlin.de/de/ueber-uns/jobs-ausschreibungen>

Der LAFT Berlin unterstützt:**Krieg in der Ukraine – Koordination von Hilfs- und Unterstützungsangeboten**

Verschiedene Kulturverbände Berlins, darunter der LAFT Berlin, haben eine Umfrage zur Unterstützung ukrainischer Kulturakteur:innen erstellt, in die Ihr Hilfsangebote – von Unterkünften, Hilfe bei Transporten bis hin zu Sprachkenntnissen oder Wissen um Arbeitsmöglichkeiten – eintragen könnt.

<https://www.surveio.com/survey/d/A2C9H1H9S7S8D1X7O>.

Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz

Mehr als 50 Berliner Kulturverbände, darunter der LAFT Berlin, setzen sich für ein Berliner Kulturfördergesetz ein, Ziel ist die Verankerung von Kultur als Pflichtaufgabe des öffentlichen Haushalts. Im April fand eine Diskussion mit den Kulturpolitischen Sprecher:innen der Regierungskoalition und der Berliner Kulturszene statt, ein gemeinsamer Fahrplan soll noch 2022 vereinbart werden. Ein Zusammenschnitt der Debatte ist hier zu finden: https://www.youtube.com/watch?v=_RGb1Yig5fM&t=31s.
<https://www.kulturfoerderungsetz.de>

Übersichtsinformationen zu Kultur und Corona

Der LAFT Berlin hat seit März 2020 viele Sonderversände zum Thema verschickt:

<https://www.laft-berlin.de/kulturpolitik/corona-und-kultur/>. Über Entwicklungen auf Bundesebene und in anderen Bundesländern informiert der **Bundesverband Freie Darstellende Künste**: <https://darstellende-kuenste.de/de/service/nachrichten.html>.

Das Performing Arts Programm Berlin bietet zudem im Freie Szene Kompass eine Übersicht mit Links und Hinweisen zum Umgang mit Corona. Die Übersicht wird laufend ergänzt: <http://pap-berlin.de/freie-szene-kompass/umgang-mit-corona>

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE**Aktuelle Corona-Bestimmungen in Berlin:**

Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa hat Hygiene-Empfehlungen für Kultureinrichtungen veröffentlicht: <https://www.berlin.de/sen/kulteu/aktuelles/corona>
Die in Berlin geltenden allgemeinen Regelungen zu Maskenpflicht, Testpflicht usw. finden sich hier: <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/arbeit>.

Krieg in der Ukraine: Solidaritätsveranstaltungen und Hilfsangebote aus dem Kulturbereich

Berlin Bühnen trägt Solidaritätsveranstaltungen und Hilfsaktionen zusammen:
<https://www.berlin-buehnen.de/de/magazin/solidaritat-mit-den-menschen-der-ukraine>
Der Deutsche Kulturrat bündelt Spendenaufrufe und Unterstützungsmaßnahmen:

www.kulturrat.de/ukraine

Artists at Risk bündelt Informationen zu Residenzen, Jobs, Netzwerken (Organisationen, die Jobs/ Residenzen anbieten können, bitte melden), dazu werden Spenden gesammelt:

<https://artistsatrisk.org/2022/02/26/ukraine-emergency-resources-for-artists-and-cultural-workers/?lang=en>

touring artists listet Links mit Informationen rund ums Ankommen, Visumfragen usw.:

<https://www.touring-artists.info/en/home/>

Kreativ Kultur Berlin bündelt Unterstützungsaktionen: www.contactsforukrainians.art

Die Sickness Affinity Group ruft zur Unterstützung von kranken, behinderten, tauben Menschen aus der Ukraine auf und verweist u. a. auf diese Spendenaktionen:

<https://www.gofundme.com/f/hilfe-fr-taube-geflchtete-aus-der-ukraine> und

<https://www.gofundme.com/f/help-disabled-ukrainians>

Die Ballett- und Tanztheaterdirektor:innen-Konferenz, der Dachverband Tanz Dt. und Praetorian bündeln Unterstützungsangebote – wie Tanztrainings u. a. – für geflüchtete Künstler:innen aus dem Tanz: <http://www.help-dance.org/home>

Das Goethe-Institut bietet Deutschkurse an und stellt gezielt Informationen für Personen aus der Ukraine bereit: www.goethe.de/meinwegnachdeutschland.

Die UDK hat einen Solidaritätsfonds eingerichtet und listet Unterstützungsangebote:

www.udk-berlin.de/universitaet/stabsstelle-strategisches-marketing/solidaritaetsfonds-der-udk-berlin/

Der Bühnenverein und das ITI listen Stellenangebote in den darstellenden Künsten, Residenzen, Angebote von Gastspielauftritten, Proberäume usw: <https://stayonstage.iti-germany.de/>

Berliner Doppelhaushalt 2022/2023 beschlossen

Am 23. Juni 2022 wurde vom Berliner Parlament der Doppelhaushalt 2022/2023 beschlossen. Er sieht ein Haushaltsvolumen von rund 38712 Millionen Euro für 2022 und 37908 Millionen Euro für 2023 vor. Für Kultur und Europa stehen davon insgesamt 885,7 Millionen Euro für 2022 und 905,8 Millionen Euro für 2023 zur Verfügung. Darin enthalten sind auch Mittel für Corona-Hilfen.

www.berlin.de/sen/finanzen/presse/pressemitteilungen/pressemitteilung.1220016.php

Einigung in Tarifverhandlungen: Künstler:innengagen steigen

Laut Mitteilung des Deutschen Bühnenvereins und der Künstler:innengewerkschaften GDBA, VdO und BFFS haben sich alle Parteien auf eine neue Gagenregelung für Solobeschäftigte und Bühnentechniker:innen geeinigt. Danach wird die Mindestgage (bisher 2.000 Euro) in zwei Stufen erhöht: Ab dem 1. September 2022 auf zunächst 2.550 Euro und ab dem 1. Januar 2023 auf 2.715 Euro. Ebenso werden Gastgagen entsprechend erhöht und steigen damit um mehr als 35 Prozent.

<https://www.buehnenverein.de/de/presse/pressemeldungen.html?det=643>

Aktuelle Umfrage:

Die Umfrage für die Jahresstatistik der Mitglieder der Landesverbände des BFDK für das Jahr 2021 läuft bis 10. September: <https://www.umfrageonline.com/c/Statistik-LV2021>.

Die Künstlersozialkasse führt mit der Unfallversicherung Bund und Bahn bis zum 3. Juli

eine Befragung durch: <https://befragungen.dguv.de/evasys/online.php?p=KSK-22>.

WORKSHOPS, ONLINEPORTALE UND PUBLIKATIONEN

Deutscher Kulturrat: Fachtagung "Frauen in Führung" – jetzt zum Nachschauen

Expert:innen aus Wissenschaft, Politik und Kreativwirtschaft beleuchteten am 27. und 28. Juni in Diskussionen und Kurzvorträgen die Situation von Frauen im Arbeitsmarkt Kultur.

<https://www.youtube.com/watch?v=U8mIPS3af0I>

<https://www.youtube.com/watch?v=wNMfTMRh5ug>

https://www.youtube.com/watch?v=w80d6YwT9_I

<https://frauen-in-kultur-und-medien.de/>

Fonds Darstellende Künste: Info-Veranstaltungen I Beratungsprogramm für

#TakeHeart-Geförderte, online

"KICK OUT! – Hier geht's zum Verwendungsnachweis": **5. Juli, 11:00 Uhr, 14. Juli, 12:00 Uhr, 29. August, 15:00 Uhr**

"Die offene Sprechstunde für alle Geförderten – Peer Session": **6. Juli, 16:00 Uhr, 12. Juli, 11:00 Uhr, 20. Juli, 14:00 Uhr, 18. August, 16:00 Uhr, 26. August, 15:00 Uhr**

"KICK OUT! – Hier geht's zum Verwendungsnachweis – ENGLISH": **12. Juli, 16:00 Uhr**

"Alles ist Excel! | Beratungsprogramm für #TakeHeart-Geförderte": **24. August, 16:00 Uhr**

"Barrierefreiheitsbedarf bei der Antragstellung": **Termine werden individuell vereinbart**

<https://www.fonds-daku.de/beratung/beratung-on-tour/>

ONpaper. Digitale Workshopreihe von inm/ field notes berlin und ON Cologne

"Social Media für die Freie Szene": **6. Juli, 16:00 bis 18:00 Uhr**

"Allyship! Wie geht's, wie geht's nicht?": **29. August, 14:00 bis 18:00 Uhr**

<https://www.field-notes.berlin/de/festivals/54722/weiterbildung/54732/workshops/>

Kreativ Kultur Berlin: Beratungsangebote

"How to: Corona und Steuern": **13. Juli, 11:00 Uhr**

"Basiswissen: Orientierung in der Förderlandschaft": **28. Juli, 10:00 Uhr**

"Basic Knowledge: Orientation in Funding Opportunities": **25. August, 10:00 Uhr**

<https://www.kreativkultur.berlin/de/veranstaltungen/>

Creative Service Center der WeTeK Berlin: Seminare

"Social Media Marketing für Kulturschaffende": **28. und 29. Juli, 9:00 bis 16:00 Uhr**

<https://wetek.de/creative/>

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Berliner Senat: Neustart Wirtschaft und Perspektive Kultur ab Sommer 2022

Das Programm „Perspektive Kultur“ soll Kultureinrichtungen und -akteur:innen einen

Neustart ermöglichen. Die Anschubhilfe kann voraussichtlich ab Sommer 2022 beantragt werden und soll die "Soforthilfe" ablösen.

www.berlin.de/sen/kulteu/aktuelles/pressemitteilungen

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe: Kongressfonds

Veranstalter:innen können eine Förderung für Kongresse, die bis zum 30. September 2022 stattfinden, beantragen.

<https://kongressfonds.berlin.de/de/login>

Sonderfonds des Bundes für Kulturveranstaltungen

Die „Wirtschaftlichkeitshilfe“ verdoppelt die Einnahmen aus den ersten 1000 Tickets – und ist bis Ende 2022 verlängert. Wenn eine Veranstaltung wegen Pandemieentwicklungen nicht stattfinden kann, gibt es eine Entschädigung in Höhe von 50% der Kosten.

Großveranstaltungen mit mehr als 2000 Teilnehmenden sichert die „Ausfallabsicherung“ bis 31. Dezember 2022 gegen Corona-bedingte (Teil-)Absagen ab.

<https://sonderfonds-kulturveranstaltungen.de/aktuelles/verlaengerung>

Dachverband Tanz Deutschland: DIS-TANZ-START

DIS-TANZ-START unterstützt Tänzer:innen nach ihrer Ausbildung beim Übergang in die Tanzszene in Deutschland und ermöglicht ein sozialversicherungspflichtiges Engagement in Ensembles der Stadt-, Staats-, Landestheater sowie bei etablierten Compagnien der freien Tanzszene. Dazu werden Weiterbildungsveranstaltungen angeboten. Aktuell werden Anstellungen bis 31. Dezember 2022 gefördert, Anträge sind laufend möglich. Eine Online-Beratung findet am 28. Juni, 16:00 Uhr statt.

<https://www.dis-tanz-start.de/home>

Bezirksamt Neukölln: Aufführungsprämien im Rahmen des KiA-Programms

Die Aufführungsprämien fördern Einzelveranstaltungen und Veranstaltungsreihen von Theaterangeboten für Kinder und Jugendliche, die von Einzelkünstler:innen oder freien Gruppen organisiert und aufgeführt werden. Sie sind laufend und spätestens bis zum 30. Oktober 2022 zu beantragen.

<https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-neukoelln/foerderung/auffuehrungspraemie-kia/>

Initiative "SK Freie Szene": Mitwirkende im Labor Szenografie & Kostüm gesucht

Für ein im August 2022 stattfindendes und vom Fonds Darstellende Künste gefördertes Labor für Szenografie und Kostüm in den Freien Darstellenden Künsten werden noch Kostümbildner:innen, Szenograf:innen und Ausstatter:innen gesucht, die hauptsächlich in der Freien Szene arbeiten. Die Teilnahme wird honoriert, An- und Abreise, Übernachtung, Materialkosten und Verpflegung werden übernommen. Thematisch geht es um Solidarität, Material/ Nachhaltigkeit, Produktionsprozesse.

<https://www.instagram.com/p/CfEXaCIsNo7/>

Kulturstiftung des Bundes: Zero – Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte**Bewerbungsfrist: 1. Juli 2022**

Kultureinrichtungen werden darin unterstützt, klimaneutrale Produktionsformen und neue Ästhetiken einer ökologischen Nachhaltigkeit zu erproben und gemeinsam zu lernen, wie künstlerische Arbeiten mit geringstmöglicher Klimawirkung realisiert werden können.

https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/klima_und_nachhaltigkeit/detail/programm_zero.html

Sophiensaele Berlin: Open Call Tanztage 2023**Bewerbungsfrist: 3. Juli 2022**

Das Festival bietet Nachwuchs-Tanzkünstler:innen, die ihren Arbeitsmittelpunkt in Berlin haben, einen Rahmen für ihre Neuproduktionen und Wiederaufnahmen. Die nächste Ausgabe ist momentan für den Zeitraum 5. bis 21. Januar 2023 und erneut unter der künstlerischen Leitung von Mateusz Szymanówka geplant.

<https://sophiensaele.com/de/haus/neuigkeiten/tanztage-berlin-2023-ausschreibung>

ITI Deutschland: STUDIO2-Herbstresidenz**Bewerbungsfrist: 13. Juli 2022**

Die Residenz findet vom 23. Oktober bis zum 5. November statt und ermöglicht die ergebnisoffene künstlerische Recherche zu einem selbstgewählten Thema. Durch die Nähe des STUDIO2 zur Mediathek für Tanz und Theater sind auch künstlerische Recherchen an der Schnittstelle zur Archivpraxis und -forschung willkommen.

https://studio2.iti-germany.de/de/residency_programme

PROSA | Kultur Räume Berlin: Weitere Produktionsstandorte für Darstellende Künste und Musik gesucht!**Bewerbungsfrist: 14. Juli 2022**

Seit März 2022 ermöglicht das Programm „Kultur Räume Kontingente“ teilnehmenden Standorten durch eine Bezuschussung, ihre Proberäume und Studios zu vergünstigten Konditionen an freischaffende, professionelle Künstler:innen zur Verfügung zu stellen. Aktuell können sich Produktionsstandorte für Darstellende Künste und Musik bewerben.

<https://kulturräume.berlin/aktuell/teilnahmewettbewerb-weitere-produktionsstandorte-fuer-darstellende-kuenste-und-musik-gesucht/>

Fonds Experimentelles Musiktheater: NOperas! – Call for Projects**Bewerbungsfrist: 15. Juli 2022**

Die Ausschreibung orientiert sich an einem erweiterten, nicht auf Formen der zeitgenössischen Oper fixierten Musiktheaterverständnis. Gesucht werden Entwürfe für ein Projekt, das in der Spielzeit 2023/24 von drei deutschen Stadttheatern und dem Fonds Experimentelles Musiktheater produziert wird. Die Theater stellen Sänger:innen, Musiker:innen und weitere Infrastruktur. Dazu stehen Fördermittel bis zu 200.000 Euro bereit. Bewerben können sich Teams, die gemeinsam das Zusammenspiel der Theaterebenen (Komposition, Text, Regie, Bühne) verantworten.

<https://www.noperas.de>

Shanghai Theatre Academy, China: Open Call 11. Shanghai International Experimental Theatre Festival

Bewerbungsfrist: 15. Juli 2022

Das Festival wird vom 17. bis 23. Oktober in hybrider Form stattfinden. Zu den Hauptaktivitäten gehören Aufführungen und ein internationales akademisches Symposium am Ende der Veranstaltung.

<https://www.iti-worldwide.org/pdfs/CfPExperimentalFestival.pdf>

Kulturstiftung des Bundes: Tanzland – Programm für Gastspielkooperationen

Bewerbungsfrist: 15. Juli 2022

Mit dem Programm werden Gastspiele von Ensembles des zeitgenössischen Tanzes und freien Tanzkompanien außerhalb der Metropolen – in den Gastspielhäusern der INTHEGA – gefördert. Ein INTHEGA-Haus kann bis zu drei Ensembles einladen, ein Ensemble an mehreren Häusern gastieren. Eine Online-Beratung findet am 30. Juni, 14:00 Uhr statt.

https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/buehne_und_bewegung/detail/tanzland.html#c200210

Theater im Depot Dortmund: Virtual-Reality-Residenzen "Beyond Gravity"

Bewerbungsfrist: 15. Juli 2022

Das Theater im Depot richtet zurzeit ein 360°-VR-Produktionsstudio ein und ein Virtual Reality Theater mit 15 Sitzplätzen. Für diesen Produktionskontext werden noch in 2022 drei Produktionsresidenzen ausgeschrieben. Bewerben können sich Produktionsteams aus 1 bis 3 Tanz-Künstler:innen. Das Beherrschen der Technik ist nicht Voraussetzung.

<https://www.depotdortmund.de/theater/theater-im-depot.html>

Berliner Projektfonds Urbane Praxis: Open Call

Bewerbungsfrist: 24. Juli 2022

Gefördert werden Ideen, die sich künstlerisch mit dem Stadtraum und Zusammenleben in Berlin auseinandersetzen. Die Projekte sollen Stadt anders denken, kreativ umnutzen und neue Perspektiven auf Stadtentwicklung aufzeigen. Hierfür sollen lokale Akteur:innen wie Nachbarschaften, Initiativen, Vereine, Community-Verbände, Läden, handwerkliche Betriebe etc. mitgedacht und nach Möglichkeit einbezogen werden. Am 5. Juli findet ab 18:00 Uhr eine digitale Antragsfitness statt.

<https://www.projektfonds-urbane-praxis.berlin/de/home/>

Kulturstiftung des Bundes: Allgemeine Projektförderung

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022

Bewerben können sich Kulturschaffende aus allen künstlerischen Sparten mit großen, innovativen Projekte im internationalen Kontext. Die Antragssumme muss mindestens 50.000 Euro betragen und es müssen mindestens 20% Eigen- und/ oder Drittmittel bei Antragsstellung gesichert sein. Eine Online-Beratung findet am 6. Juli, 11:00 Uhr statt.

www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung/allgemeine_projektfoerderung.html

Pool 22 – Internationales TanzFilmFestival Berlin: Open Call

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022 (verlängert)

POOL 22 präsentiert Tanzfilmproduktionen aus aller Welt. Der Fokus liegt auf Filmen, die aus dem engen Zusammenspiel filmischer und tänzerischer Bewegung eigenständige Filmchoreografien entstehen lassen.

<https://pool-festival.de/open-call/>

Bezirksamt Reinickendorf: Fördermittel im Rahmen des KiA-Programms für Kinder-, Jugend- und Puppentheater sowie Performing Arts für ein junges Publikum

Bewerbungsfrist: 14. August 2022

Es können Aufführungsprämien für Einzelveranstaltungen und Veranstaltungsreihen beantragt werden. Dazu gehören Theaterangebote für Kinder und Jugendliche, die von Einzelkünstler:innen oder mobilen freien Gruppen in den entsprechenden Reinickendorfer Stadträumen organisiert und aufgeführt werden.

<https://www.dezentrale-kulturarbeit-reinickendorf.de/?hmenu=1&item=48>

STELLEN-/ PROJEKTAUSSCHREIBUNGEN

SOPHIENSÆLE Berlin: Projektmanager:in gesucht

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine:n kompetente:n und engagierte:n Projektmanager:in in Vollzeit für das Netzwerkprojekt Freischwimmen gesucht, für das die SOPHIENSÆLE geschäftsführende Partnerin sind. Die Position ist aufgrund von Förderbedingungen befristet bis Ende 2023, eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

<https://sophiensaele.com/de/haus/jobs>

Staatsoper Unter den Linden: Theaterpädagog:innen gesucht

Das Kinderopernhaus Berlin gehört zum kulturellen Bildungsangebot der Staatsoper Unter den Linden. Es werden mehrere Kinderoper-AGs an Kooperationsgrundschulen für Schüler:innen der 3. Klassen angeboten. Für diese Aufgabe sucht die Staatsoper ab dem neuen Schuljahr 2022/23 mehrere Theaterpädagog:innen. Das Arbeitsverhältnis ist auf Honorarbasis und wird pro Unterrichtsstunde abgerechnet.

Mehr Informationen unter und Bewerbungen an: kinderopernhaus@staatsoper-berlin.de

Theater o.N.: Mitarbeit im Ticketing und Marketing gesucht

Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022

Gesucht wird eine Mitarbeit im Ticketing und Marketing mit Schwerpunkt Kita- und Schulvorstellungen sowie Büroleitung für 12 bis 15 Stunden/ Woche auf Honorarbasis.

<https://www.theater-on.de/aktuell/aktuelles-detail/ausschreibung-mitarbeit-im-ticketing-und-marketing/aca4ddc0b4e1143fc9c071c7f8584270/>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Fünf Positionen in der Betreuung und Organisation von Auswahlverfahren für Projekte und Stipendien zu besetzen
Bewerbungsfrist: 20. Juli 2022

Die Vollzeitstellen sind befristet bis zum 31. Dezember 2023 und werden nach TV-L E11 vergütet. Zu den Aufgaben gehört u. a. die Betreuung von Auswahlverfahren, mit Evaluation und Beratung von Projektträger:innen und Antragsteller:innen, die Umsetzung der Vergabeentscheidungen und die Prüfung von Verwendungsnachweisen.

<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/betreuung-und-organisation-von-auswahlverfahren-fuer-proje-de-j28898.html>

Theater Thikwa: Künstlerische Leitung gesucht
Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022

Gesucht wird ab 4. Quartal 2022/ 1. Quartal 2023 eine Künstlerische Co-Leitung, die das Theater Thikwa im Leitungstandem führt. Die Künstlerische Leitung verantwortet den Spielplan und die künstlerische Ausrichtung des Theaters. Es wird ein gemeinsamer Auftritt als Leitung des Hauses und eine gut abgesprochene Aufgabenteilung gewünscht.

<https://www.thikwa.de/service/jobs/>

Initiative für die Archive der Freien Darstellenden Künste: Projektleitung, Projektmitarbeit und Projektadministration gesucht
Bewerbungsfrist: 31. Juli 2022

Für das Projekt "Digitales Archiv der Freien Darstellenden Künste. Entwicklung einer digitalen Struktur für die Verzeichnung, Speicherung und Zugänglichmachung des Archivs der Freien Darstellenden Künste in Deutschland" sind voraussichtlich ab September 2022 die Positionen: Projektleitung, Projektmitarbeit und Projektadministration- (und -kommunikation) zu besetzen.

https://www.theaterarchiv.org/fileadmin/220608_Stellenausschreibungen_gesammelt_mit_Aufzaehlungszeichen.pdf

UdK Berlin, Career College: Mitarbeit im Artist Training gesucht
Bewerbungsfrist: 7. August 2022

Gesucht werden für die Konzeption und Durchführung des Lehrangebots zwei Lehrende mit Expertise in den Branchen Musik, Bildende Kunst, Darstellende Kunst und Film. Die Teilnehmenden sind Exil-Künstler:innen, die Unterrichtssprache ist Englisch, aber weitere Sprachkenntnisse (Arabisch, Farsi, Ukrainisch) werden besonders begrüßt.

https://www.ziw.udk-berlin.de/fileadmin/user_upload/udk_Artist_Training_Application_lecturer_2022.pdf

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Dr. Peggy Mädler, Janina Benduski, Luisa Kaiser, Marlene Kolatschny, Elisa Müller (Gast-Editorial einmal im Monat)

Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Grünberger Str. 39, 10245 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52

info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de